

Wir sind für Sie da:

Damit wir Sie gut unterstützen können, wenden Sie sich an Ihren Sach-Bearbeiter beim Land-Kreis Osnabrück oder bei der Stadt Osnabrück.

Ansprech-Partner in grundsätzlichen Fragen sind:

Land-Kreis Osnabrück

Peter Ramm

Fach-Dienst Soziales
Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück
Tel. 0541 501-3011
peter.ramm@lkos.de

Stadt Osnabrück

Rita Bredol

Fach-Bereich Soziales und Gesundheit
Stadthaus 2, Natruper-Tor-Wall 5
49076 Osnabrück
Tel. 0541 323-4287
Bredol@osnabrueck.de

Weitere Ansprech-Partner:

Ansprech-Partner für unabhängige Beratung und Vermittlung

Integrationsfachdienst

Caritas-Verband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück
Johannisstraße 91 • 49074 Osnabrück
Tel. 0541 341477 • chaarmann@caritas-os.de



Anbieter für Arbeits-Assistenz und Job-Coaching

Grone Arbeits-Assistenz

Ulrike Berger
Goethering 22-24 • 49074 Osnabrück
Tel. 0541 3573194-0 • osnabrueck@grone.de



ISA – Initiative Sinnvolle Arbeit e.V.

Jürgen Linnemann
In der Knuwische 37 • 49179 Ostercappeln
Tel. 05476 2149860 • info@isa-venne.de



Netzwerk Renzenbrink e.V.

Sabrina Ricke
Am Renzenbrink 25 • 49565 Bramsche
Tel. 05461 3485 • Fax: 05461 61093
netzwerk-renzenbrink@web.de

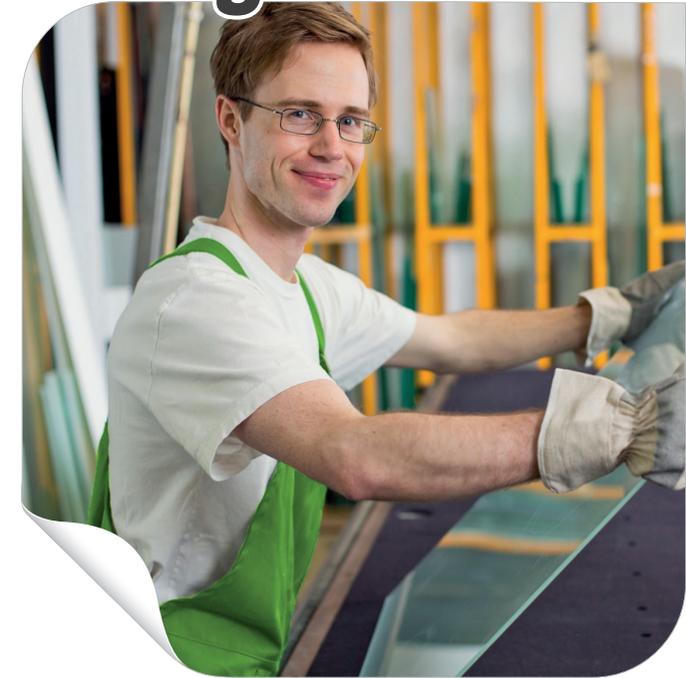


Osnabrücker Werkstätten

Markus Welz
Industriestraße 17 • 49082 Osnabrück
Tel. 0541 9991-220 • m.welz@os-wfb.de



Wege in Arbeit!



Ihr Weg aus der
Werkstatt für Menschen
mit Behinderung
auf den Arbeits-Markt



Ein Angebot von:



Was können wir für Sie machen?

Möchten Sie gerne auf dem Arbeits-Markt in einem Betrieb arbeiten?

Können Sie sich vorstellen aus der Werkstatt herauszugehen?

Dann helfen wir Ihnen gerne dabei!

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg. Dazu holen wir alle für Sie wichtigen Personen an einen Tisch und planen mit Ihnen das persönliche Budget und Ihre Zukunft.

Ein anderes Wort für das persönliche Budget ist das „persönliche Geld“. Das ist eine Leistung, mit der Sie Ihre Hilfe selbst aussuchen und bezahlen können.

Eine wichtige Information für Sie:

Wenn ein persönliches Budget scheitert, dann ist das kein Ende unserer Hilfe. Wir klären dann gemeinsam mit Ihnen, welche Möglichkeiten Sie haben. Das kann z. B. auch eine Rückkehr in eine Werkstatt für behinderte Menschen sein!



Ihr Weg im Überblick:

1

Vorbereitung

Zusammen überlegen wir, **wo Sie gerne arbeiten möchten.**

2

Arbeiten im Betrieb

Sie können verschiedene Berufe probieren. So lange, bis es für Sie passt. Dabei begleiten wir Sie die ganze Zeit, damit der Übergang aus der Werkstatt gut verläuft.

3

Der Arbeits-Vertrag

Sie haben es geschafft und Ihren Arbeits-Platz gefunden!

Wenn es notwendig ist, dann helfen wir Ihnen auch jetzt weiterhin.